



Aktuelles

Kita Bracht

Wenn die Lok WALLY dampft und pfeift,

dann ist dies ein Resultat von Teamarbeit in Bracht. Denn allen EinwohnerInnen von Rauschenberg ist bekannt, dass Bracht über keine Eisenbahn-Anbindung verfügt. Trotzdem gibt es viele Menschen, die von diesem Fortbewegungsmittel begeistert sind und auch große Freude für die Technik von alten Maschinen teilen. Und was kann es Schöneres geben als bewährte, alte Technik arbeiten zu lassen, die ihre Pferdestärkenkraft zeigt und viele Mitfahrende glücklich macht? Am 14. Januar 2023 war es soweit, die Gleise verlegt, die Dampflok startklar. Lokomotiven fahren bekanntermaßen bei jedem Wetter. Und so konnte der Regen die kleine Lok WALLY nicht von ihrer Arbeit abhalten. Es erforderte allerdings viel Geschick von unseren Zugführern Martin Krantz und Karl Bubenheim bei der Nässe, die Kohle mit der WALLY betrieben wurde, zum Glühen zu bringen. Auch viele Reisende, ob Klein ob Groß, zogen wetterfeste Kleidung an und trafen sich zur Rundreise oder staunten über die Kraft der kleinen Lok. Der „Bahnhof“ war bestens vorbereitet auf die Reisenden und Besu-



cher. Dank der Burschenschaft Bracht, dem Verein. Kultur. Leben. Bracht, dem Kita Team Bracht, Stadtverwaltung und Bauhof Rauschenberg und sehr viel ehrenamtlichem Engagement von Privatpersonen, gab es Grillwürstchen, frische Waffeln mit Kaffee, Kaltgetränke, Pavillons und Schirme als Regenschutz sowie eine stimmungsvolle Abendbeleuchtung. Ein herrlicher Nachmittag! Die Kinder waren auch Tage später besonders fasziniert, dass eine Lok mit echtem Feuer betrieben wurde. Für uns alle waren die leuchtenden Augen und Gespräche der Reisenden und BesucherInnen ein Geschenk. Denn eine der größten Freuden ist, wenn



Familienfeiern, Hochzeiten & Events



Hochzeitsmesse
04.02.23 13-17Uhr

Die Genießerei, Frankenberger Str. 9b, Wetter
Tel: 0177-2727967, www.diegeniesserei.de

man anderen mit seinem Hobby/Verein/Engagement eine Freude schenken kann. Allen eine gute, gesunde Reise durch das Jahr 2023 mit vielen interessanten Begegnungen und ein große Danke an alle Helfenden!
Anne Schmidt

Kummerkästen für Senioren warten auf Post

Manchem sind sie vielleicht schon aufgefallen, die weißen Senioren-Kummerkästen, die seit kurzem in allen Stadtteilen an öffentlich zugänglichen Orten zu sehen sind. Die Briefkästen wurden auf Initiative des Rauschenberger Seniorenrates Klaus Quent von der Kommune beschafft und vom städtischen Bauhof installiert. Die Idee dahinter: Auf diese Weise sollen ältere Mitbürger, die keine elektronischen Kommunikationsmittel wie zum Beispiel E-Mail nutzen, die Möglichkeit erhalten, ihre Anliegen auf einfachem Weg direkt an den Seniorenrat zu richten. Klaus Quent erhofft sich dadurch möglichst viele Anregungen und Vorschläge, wie das Leben der Senioren in unserer Kommune angenehmer gestaltet werden kann. Der Seniorenrat will Verbesserungswünsche im Rahmen seiner Möglichkeiten aufgreifen und sich bei den kommunalen Institutionen für deren Realisierung einsetzen. Ob die Senioren ihre Anliegen anonym oder mit Absender in die Briefkästen einwerfen, die regelmäßig geleert werden, spielt dabei keine Rolle. Sollte er eine Kontaktadresse erhalten, will Klaus Quent allerdings stets eine Rückmeldung geben. Die Kummerkästen für Senioren sind an folgenden Orten installiert:



- Kernstadt: am Rathaus
- Albshausen: Obere Bushaltestelle
- Bracht: Kreuzung Rosenthaler Straße
- Ernsthäuser: öffentlicher Aushang
- Josbach: Alte Heerstraße
- Schwabendorf: am Dorfgemeinschaftshaus

Natürlich können die Rauschenberger Senioren Klaus Quent ihre Anliegen gern auch telefonisch unter (06425) 818420 mitteilen.

(af)

TIERARZTPRAXIS LUDWIG
AUF DEM FLUR 37
35282 RAUSCHENBERG

KONTAKT
tel: +49 (0) 6425 7029548
fax: +49 (0) 6425 7029549
mail: info@tierarzt-rauschenberg.de
web: <https://tierarzt-rauschenberg.de>

TERMINSPRECHSTUNDE
Mo u. Fr 10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr
Di u. Do 08 - 11 Uhr, 16 - 19 Uhr
Mi 10 - 13 Uhr
Sa 10 - 12 Uhr

BARRIEREFREI BAUEN + WOHNEN

Zimmermeister
Th. Würz

Geprüfter Gebäudeenergieberater im Handwerk
Holzbau & DachKomplett

35282 Rauschenberg ☎ (0 64 25) 92 19 97 📠 (0 64 25) 92 19 98

www.holzbau-wuerz.de

1995 **Holzbauland** 2020 **Innovativ**

Der Lahnwanderweg wurde zum vierten Mal als Qualitätsweg zertifiziert

Bereits zum vierten Mal erhielt der Lahntal Tourismus Verband e. V. vom Deutschen Wanderverband die Zertifizierungs-Urkunde. Philipp Borchardt, Geschäftsführer des Lahntal Tourismus Verbandes e.V. (LTV) nahm auf der „Fahrrad- & WanderReisen“ im Rahmen der Urlaubsmesse CMT in Stuttgart am vergangenen Wochenende das Zertifikat „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ für den Lahnwanderweg von Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Deutschen Wanderverbands (DWV), in Empfang.

Um dauerhaft mit dem Zertifikat „Wanderbares Deutschland“ für sich werben zu können, müssen Regionen wie Wege die anspruchsvolle Prüfung des Deutschen Wanderverbands (DWV) alle drei Jahre bestehen. Liane Jordan, beim DWV für „Wanderbares Deutschland“ zuständig: „Dass sich Regionen und Wege den strengen Kriterien zum wiederholten Mal stellen, zeigt die Nachhaltigkeit unserer Qualitätsinitiative. Außerdem beweist es, dass sich das Zertifikat für die jeweiligen Regionen wirtschaftlich lohnt.“



Philipp Borchardt (li., Geschäftsführer des LTV) nahm auf der „Fahrrad- & WanderReisen“ im Rahmen der Urlaubsmesse CMT in Stuttgart am vergangenen Wochenende die Urkunde von Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß (re., Präsident des Deutschen Wanderverbands) in Empfang. Bildquelle: Deutscher Wanderverband | H. Ulrich

„Der Lahnwanderweg ist unser Wanderleitprodukt im Lahntal. Wir freuen uns sehr über die erneute Zertifizierung, denn sie bestätigt unsere steten Bemühungen um eine hohe Qualität entlang des Weges.“ erläutert Philipp Borchardt.

Der Lahnwanderweg ist das Ergebnis des jahrelangen kooperativen Miteinanders von Kommunen, Landkreisen und dem Lahntal Tourismus Verband e.V.. Die Landkreise haben vor 10 Jahren die Einrichtung des Weges finanziert und kümmern sich seitdem gemeinsam mit den Kommunen um die Wegequalität. Hierbei werden sie tatkräftig von ehrenamtlich tätigen Wegepatinnen und Wegepaten unterstützt, die zweimal im Jahr akribisch jedes Markierungszeichen und den Zustand des Weges überprüfen. Der LTV koordiniert das Gesamtprojekt und die gesamten Marketingaktivitäten zur Bewerbung des Lahnwanderweges.

Nachdem der Lahnwanderweg 2021 den zweiten Platz als Deutschlands schönster Wanderweg belegt hat und im letzten Jahr seinen 10. Geburtstag gebührend feiern konnte, ist die erneute Nachzertifizierung der nächste Beleg für die erfolgreiche Tourismusarbeit im Lahntal.

Ausführliche Informationen finden sich unter www.lahnwanderweg.de und beim Lahntal Tourismus Verband e. V., Brückenstraße 2, 35576 Wetzlar, Tel.: 06441-309980, info@daslahntal.de

Nistkästen basteln

Der Frühling naht mit großen Schritten und schon bald sind unsere Singvögel wieder auf der Suche nach geeigneten Nistplätzen.

Die Aktiven Störche Ernsthäuser bieten in einer kleinen „Bastelstunde“ die Möglichkeit an, sich seinen eigenen Nistkasten für den Garten zusammenzuschrauben. Wer möchte, kann sich am **Samstag 4. Februar ab 9:30 Uhr** beteiligen und mitwirken. Für Material und Werkzeug ist gesorgt, evtl. kann ein eigener Akkuschrauber mitgebracht werden. Die Bastelstunde findet statt bei Norbert Dönges, Auf der Trift 25. Die Materialkosten für Selbstbastler betragen 5 €, die Nistkästen können auch für 15 € erworben werden. Kontakt 0162/9897282.

Online-Vortrag „Vorsorge im Katastrophenfall“

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf informiert in einem ca. 1 - 1,5 Stunden Online-Vortrag über die individuelle Vorsorge im Katastrophenfall. Hierzu zählen beispielsweise Brände, Stürme, Hochwasser sowie der Ausfall der Versorgung und der lokalen Infrastruktur.

Wie kann man sich auf eine solche Situation vorbereiten? Welche Maßnahmen sind vorab zu treffen und wie können weiterhin Informationsflüsse aufrechterhalten werden? Diese und weitere Fragen werden durch den Fachbereich Gefahrenabwehr des Landkreises Marburg-Biedenkopf in dieser Veranstaltung nähergebracht und erläutert. Die kostenfreie Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Fachteam Zivile Verteidigung und Katastrophenschutz aus dem Fachbereich Gefahrenabwehr des Landkreises Marburg-Biedenkopf statt am

Dienstag, 21.02.2023, 19:00 - 20:30 Uhr.

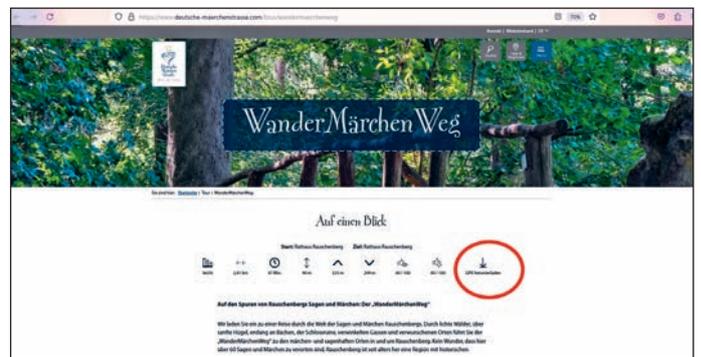
Weitere Informationen und Anmeldung zur Veranstaltung unter <https://vhs.link/wdRpQ6> oder QR-Code.

In der Veranstaltung wird auch auf die Broschüre „Katastrophenalarm! – Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Not-situationen“ des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe eingegangen. Die Broschüre ist kostenlos als Download erhältlich unter https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Ratgeber-Checkliste/ratgeber-checkliste_node.html



WanderMärchenWeg auf Homepage der Deutschen Märchenstraße

Der Rauschenberger WanderMärchenWeg ist seit kurzem auch auf der Homepage der Deutschen Märchenstraße e.V. präsent. Neben einer Beschreibung der romantischen Tour und Informationen zu Streckenlänge und zu bewältigenden Höhenmetern gibt es die Möglichkeit, eine GPX-Datei mit den Geodaten der Route herunter zu laden. Anhand der gespeicherten Wegemarken können sich Wanderer mit Hilfe eines Smartphones auf dem WanderMärchenWeg orientieren. Dazu wird lediglich eine der Tracking-Apps benötigt, die im Internet kostenlos verfügbar sind.



Die Geodaten des WanderMärchenWeges können als GPX-Datei heruntergeladen werden.

Als Mitglied des Vereins Deutsche Märchenstraße e.V. leistet die Stadt Rauschenberg gemeinsam mit vielen anderen Kommunen einen Beitrag zur kulturtouristischen Vermarktung des vielfältigen Erbes der deutschen Märchen und Sagenwelt. Heute zählt die Deutsche Märchenstraße bereits zu den bekanntesten deutschen Ferienstraßen. Der WanderMärchenWeg, der ehrenamtlich vom Kultur- und Verschönerungsverein Rauschenberg (KVR) betreut wird, ist unter dem Link <https://www.deutsche-maerchenstrasse.com/tour/wandermaerchenweg> sowie über die in Kürze verfügbare Märchenstraßen-App aufrufbar. (af)

Hausmeisterservice & Gartenpflege



Hecke schneiden, Rasen mähen, Beete anlegen, Renovierungen rund ums Haus, Umzüge, Malerarbeiten, usw.

Telefon: 0152-5993 24 02

Herr Aliu & Team • Römerplatz 7, Wetter

Rauschenberger Kernstadtwehr verstärkt ihre Wehrführung

Im Rahmen der JHV der Feuerwehr der Stadt Rauschenberg – Kernstadt standen vor allem Wahlen im Fokus des Abends.

In den Jahresberichten des Wehrführers und der Jugendwartin aus den Abteilungen stellte sich das ganze Spektrum an Feuerwehrarbeit dar. So wurden insgesamt 5970 Stunden von den Aktiven der Einsatzabteilung geleistet. 1477 Einsatzstunden, 3579 Ausbildungs- und Wartungsstunden vor Ort, und 794 Stunden in 36 Lehrgängen und Seminaren auf Kreis oder Landesebene. Dazu kommen noch 176 Ausbildungsstunden für die Jugendfeuerwehr. Die Einsatzschwerpunkte des Jahres waren zu Anfang des Jahres Unwettereinsätze, im Laufe des Sommers dann die Vegetationsbrände. Anschließend konnte es in diesem Jahr turnusgemäß zur Abstimmung durch die 27 Anwesenden kommen. Die Novellierung der Feuerwehrsatzung zum Ende 2022 sieht nun auch die Wahl eines zweiten stellvertretenden Wehrführers vor.

Gewählt wurde die Wehrführung, die Jugendwarte, deren 1. und 2. Stellvertreter sowie 2 Vertreter der Einsatzabteilung zur Vervollständigung des Wehrausschusses. Dieser besteht entsprechend nun aus acht Mitgliedern, was die Bewältigung der anstehenden Aufgaben erleichtern soll. Die Administration und Verwaltung machen auch hier keinen Halt und die Schreibtischarbeit im Hintergrund sieht man in der Regel nicht.

Der Kern des Teams um Wehrführer Manfred Dreßler bleibt bestehen, werden doch alle Kernpositionen bei Fortführung des Amtes wiedergewählt. Sebastian Ortmüller verlässt den Kreis der Jugendwarte und wird sich im Schwerpunkt dem Thema Ausbildung auf Stadt- und Kreisebene widmen. Für ihn wurde Linus Simolka zum 2. Stellv. Jugendwart gewählt. In das neu geschaffene Amt des 2. Stellv. Wehrführers wurde Philipp Schiemann gewählt.

Weiterhin konnten im Laufe des Abends neue Mitglieder aufgenommen, aber auch Mitglieder verabschiedet werden.

Melanie Mähler kommt von der FFW Bad Hersfeld nach Rauschenberg, Thilo Claar aus Dreihausen. Er verstärkt die Tages-

alarmbereitschaft. Beide bringen viel Erfahrung und Kompetenz mit und wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit. Auch Steffen Fries, David Klein, Ragnar Schneider und Francesco Schneider wurden in die Einsatzabteilung aufgenommen. Danke für Euer Engagement!

Marco Hebener, Mareike Faust und Christian Damm verlassen aus verschiedensten Gründen die Einsatzabteilung – vielen Dank für Eure geleistete Arbeit! Christian wird uns auch zukünftig mit Herz und Hand bei Bedarf tatkräftig unterstützen. Das wissen wir zu schätzen!



V.l.n.r.: Schriftführer Jürgen Schreier, 2. Stv. WF Philipp Schiemann, 1. Stv. WF Jan Wittekindt, Jugendwartin Lea Szabo, Steffen Fries, Thilo Claar, Marco Hebener, Melanie Mähler, Kassierer Uwe Homberger, SBI Michael Stuhlmann, Ortsvorsteher Michael Vaupel, Wehrführer Manfred Dreßler

Michael Stuhlmann überbrachte die Grußworte der Stadtbrandinspektoren und ging dabei auf die aktuelle Situation in der gesamten Feuerwehr Rauschenberg mit allen Stadtteilen ein.

Ortsvorsteher Michael Vaupel dankte den Feuerwehrfrauen und -männern für ihre geleistete Arbeit und ihren Einsatz für die Bürger Rauschenbergs.
Thorsten Wiener, Pressesprecher



Neues von der Feuerwehr

Sammelaktion der Jugendfeuerwehren

Am 7. bzw. 14. Januar sammelten die Jugendfeuerwehren traditionell die Weihnachtsbäume ein und baten die Bürger um eine Spende für ihre Arbeit. Mit etlichen Schleppern und Anhängern sowie tatkräftige Unterstützung zogen die Kinder durch die Stadt und brachten die Bäume zu zentralen Feuerstellen. Nach zwei Jahren, in denen die Kinder leider nicht an dieser Aktion teilnehmen konnten, war die Freude an den Feuerstellen umso größer, gab es doch neben den lodernen Flammen auch Getränke und eine kleine Stärkung. Vielen Dank allen Helfern, Unterstützern und Spendern!

Neue Wehrführung im Stadtteil Ernsthäuser

Die Ernsthäuser Einsatzabteilung hat nach dem Ausscheiden von Michael Kuhn eine neue Wehrführung gewählt. Lukas Moritz ist neuer Wehrführer, Christoph Stiel sein Stellvertreter.

Anette Hahn hat die Verantwortung als Jugendwartin übernommen.

Vielen Dank für Euer Engagement und viel Erfolg!

Thorsten Wiener – Pressesprecher

Rauschenberger Sozialdemokrat*innen wählen Delegierte und planen Aktionen für 2023

Landtags-Direktkandidatin Tamara Reiers gratulierte als Erste: Dagmar Naumann und Henning Koch wurden während der Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins Rauschenberg als Delegierte, Werner Metke und Thorsten Thamke als ihre Stellvertreter für den außerordentlichen Unterbezirksparteitag zur Aufstellung der Landesliste gewählt.

Die Genossinnen und Genossen besprachen zudem die Aktionen für das Jahr 2023. Nach den Erfolgen der ersten beiden (Rad)Touren der Lückenschlüsse soll eine dritte Auflage stattfinden, dabei soll es vor allem um den Radwegeanschluss des Stadtteils Bracht nach Schwarzenborn und Albshausen gehen. Bei der ersten Radtour des SPD-Ortsvereins wurde eine außergewöhnliche Idee ins Rollen gebracht: Dass die Stadt Rauschenberg (federführend) und die Gemeinde Wohratal sich um Planung und Bau des Radweges von Albshausen über Halsdorf nach Josbach kümmern, die Kosten dabei Bund und Land zahlen.



Tamara Reiers (Mitte) gratulierte als Erste den Delegierten Henning Koch (von links), Dagmar Naumann, Thorsten Thamke und Werner Metke. Foto: Manfred Günther.

Die Sozialdemokrat*innen haben und werden immer wieder die Bedeutung der Lückenschlüsse von Albshausen nach Bracht-Siedlung, von Schwabendorf nach Bracht sowie von Bracht nach Schönstadt deutlich machen: Dadurch würden attraktive Radwege in Richtung Cölbe und Marburg geschaffen. Eine Voraussetzung dafür, dass die Klimaschutzziele auch durch eine Steigerung des Radverkehrsanteils erreicht werden können.

Während der Mitgliederversammlung wurden auch Aktionen zur Verbesserung der Sichtbarkeit des Ortsvereins auf kommunaler Ebene diskutiert. So soll im Sommer ein Grillfest stattfinden, des weiteren sind Firmenbesuche und Vereinsbesuche geplant.

Manfred Günther, SPD-Ortsvereinsvorsitzender

Kachelöfen · Kachelkamine
Heizkamine · Hark – Stützpunkthändler · Kaminöfen

KaminStudio Cölbe

35091 Cölbe/Marburg · Kasseler Str. 51 · Tel. 06421 85011 · Fax 82589
Kaminkassetten · Ofenreinigung · Austausch von Kachelofeneinsätzen
gem. BImSCHV · MCZ + Pelletöfen

Hausmesse
3.-6. Februar 2023



Herrenwald Dach & Holz

Norbert Pfeiffer

Zimmerei & Dachdeckerei Meisterbetrieb

- Dachstuhl
- Dachsanierung
- Dacheindeckung
- Holzrahmenbau

- Fachwerksanierung
- Fassadenbekleidung
- Carport
- u.v.m.

www.herrenwald.net

Leipziger Str. 85 · 35279 Neustadt (Hessen)
Tel.: 0 66 92/209 88 60 · Fax: 209 88 61

Neues aus dem Rathaus



Stellenausschreibung Die Stadt Rauschenberg

stellt zum 1. Mai 2023

einen Mitarbeiter / eine Mitarbeiterin (m/w/d)

mit 5 Std./Woche als Reinigungskraft/Hausmeister/in für das Dorfgemeinschaftshaus und das Feuerwehrhaus im Stadtteil Josbach ein.

Der vollständige Ausschreibungstext ist auf unserer Homepage unter www.rauschenberg.de – Wichtige Informationen einsehbar.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bei uns!

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen – gerne auch per E-Mail – bis spätestens **28. Februar 2023** an den

Magistrat der Stadt Rauschenberg
z. Hd. Frau Schulz-Wittekindt
Schloßstraße 1
35282 Rauschenberg

Die Kosten für die Bewerbung (z. B. Fahrtkosten) werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Mareike Schulz-Wittekindt telefonisch unter der Rufnummer 06425/9239-11 oder per E-Mail m.schulz@rauschenberg.de gerne zur Verfügung.

Stellenausschreibung Die Stadt Rauschenberg

stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Mitarbeiter / eine Mitarbeiterin (m/w/d)

für den Bereich Verwaltung, Hauptamt

in Vollzeit ein. Die Stelle ist befristet bis zum 31. Dezember 2023.

Der vollständige Ausschreibungstext ist auf unserer Homepage unter www.rauschenberg.de – Wichtige Informationen einsehbar.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bei uns!

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen – gerne auch per E-Mail – bis spätestens **28. Februar 2023** an den

Magistrat der Stadt Rauschenberg
z. Hd. Frau Schulz-Wittekindt
Schloßstraße 1
35282 Rauschenberg

Die Kosten für die Bewerbung (z. B. Fahrtkosten) werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Mareike Schulz-Wittekindt telefonisch unter der Rufnummer 06425/9239-11 oder per E-Mail m.schulz@rauschenberg.de gerne zur Verfügung.

Vollsperrung OT Ernsthäusen Auf der Trift 2 d

In der Zeit vom 23.01. bis 03.02.2023 erfolgt eine Vollsperrung in der Straße „Auf der Trift“ im Bereich der Hausnummer 2 d.

Aufgrund einer Baumaßnahme in der Straße Auf der Trift 2 d, wird diese im genannten Bereich voll gesperrt werden. Eine entsprechende Umleitung wird eingerichtet.

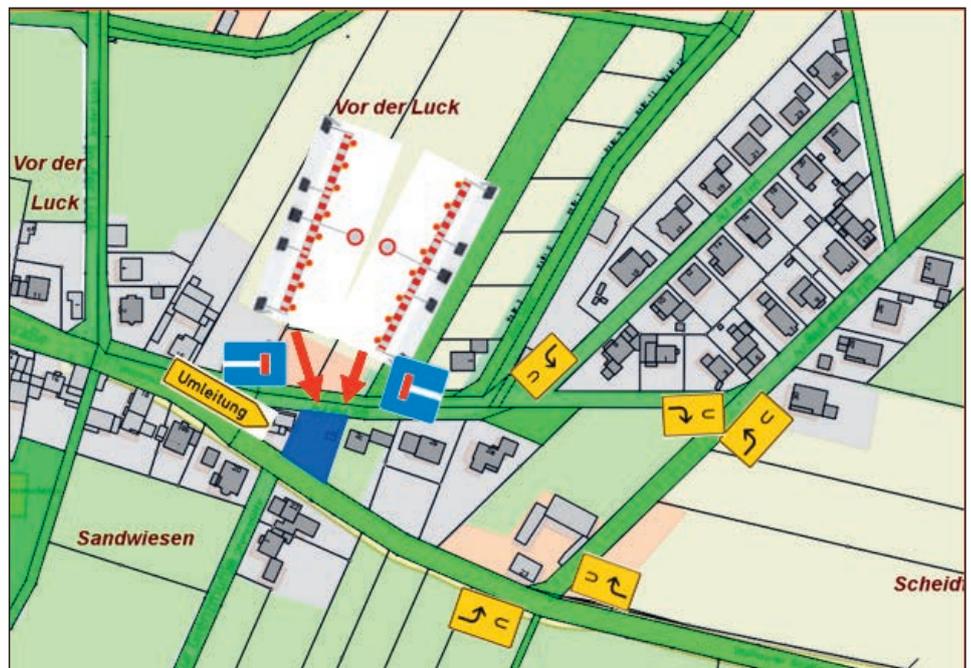
Apothekennotdienst

Montag, 30.1.2023, 8:30 Uhr bis
Montag, 5.2.2023, 8:30 Uhr

Kloster-Apotheke

Poststr. 7 · 35114 Haina (Kloster)
Tel.: 06456/336

Unter der Telefonnummer **0800 / 00 22 8 33** (kostenfrei aus dem Festnetz) oder unter der Telefonnummer **22 8 33** (Handy max. 69 ct./min) besteht zudem die Möglichkeit weitere Notdienstapotheken im Umkreis abzufragen.



Amtliche Bekanntmachungen

Rauschenberger Nachrichten
vom 28.1.2023 Ausgabern. 4

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Zur nächsten öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am 31. Januar 2023, 19 Uhr
Sitzungszimmer Rathaus, Rauschenberg

werden Sie hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Niederschrift vom 28.11.2022
3. Antrag der CDU-Fraktion vom 28.11.2022 betr. Aufwandsentschädigung für Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rauschenberg

Hier: Prüfauftrag

Rauschenberg, den 18. Januar 2023

gez. Stefan Seibert, Vorsitzender

Sport- & Vereinsnachrichten

Hallenbeste kämpfen in der Leichtathletik

Bei den kreisbesten Kämpfen der Schülerinnen und Schüler U12, die am 15.01.2023 in der Stadthallen der Herrenwaldhalle stattfanden, siegen die Mädchen der Grundschule Rauschenberg in der 4 x 50 Meter Staffel. In der Besetzung Malvine Atulese, Tessa Pitz, Gretha und Clara Pfeiffer zeigten die für den TSV Kirchhain startenden Schülerinnen sehenswerte Staffelwechsel und gaben der Konkurrenz deutlich das Nachsehen.

Außerdem sprangen Tessa, Clara und Gretha 3,70 Meter, 3,64 Meter und 3,33 Meter weit und freuten sich über 2., 4. und 8. Plätze. Die ehemalige Rauschenberger Grundschülerin Antonia Peter wusste im Weitsprung als 12jährige mit 3,56 Meter, Rang IV, zu gefallen.

Bei den Jungen bewies der 10jährige Julius Strangmeyer sein vielseitiges Talent: 8,18 Sekunden 800 Meter 3:11,68 Min. und Weitsprung 3,55 Meter verhalfen ihm zu 2. bzw. 3. Platzierungen. Den Gesamterfolg der Gruppe vervollständigte Leo Schein, der im Weitsprung mit 3,28 Meter den 5. Platz holte.



Die Rauschenberger Grundschülerinnen und -Schüler trainieren in der Talentaufbaugruppe von Jutta Eisenberg, die ihre Schützlinge während der Weihnachtsferien in der Herrenwaldhalle auf den Wettkampf vorbereitet hatte.

Nicoletta Pfrommer, Schulleiterin

Rauschenberger Volleyballer leisten Tabellenführer Widerstand: 1:3 in Biedenkopf

Schade, da wäre mehr drin gewesen als die 1:3-Niederlage der Rauschenberger Volleyballer beim Tabellenführer der Kreisliga, dem TV Biedenkopf IV (11:25, 16:25, 25:11, 16:25). Der Mannschaft des ASV, mit einem Durchschnittsalter von 18 Jahren dem Oberliga-Nachwuchs aus Biedenkopf in Sachen Jugend nur wenig nachstehend, war die dreiwöchige Weihnachtspause deutlich anzumerken, gerade als neuformiertes Team, das seine erste Saison bestreitet.

In den ersten beiden Sätzen gerieten die Rauschenberger aufgrund von Annahmefehlern schnell deutlich in Rückstand, der gegen die Gastgeber jeweils bis zum Satzende nicht mehr aufzuholen war. Im dritten Satz gelang dann fast alles – von druckvollen Aufschlägen, über einen gelungenen Spelaufbau bis hin zu tollen Aktionen in der Feldabwehr, die Verdutzten konnten das 25:11 für Rauschenberg kaum fassen.

Erneut waren es Annahmeschwächen und Abstimmungsprobleme im Spielaufbau, diesmal aber zum Ende des Durchgangs, die für den deutlichen Verlust des vierten Satzes verantwortlich waren.

Beim nächsten Heimspieltag am 12. Februar (ab 11 Uhr in der Rauschenberger Sporthalle) will das ASV-Team die Hinrunden-Niederlagen gegen den GSV Gießen und den TV Biedenkopf gutmachen. Und wie immer gilt: Der Eintritt ist kostenlos und mit Sicherheit nicht umsonst. Also: Als Zuschauer*in schon einmal im Terminkalender vormerken.



Trotz einiger zu besprechender Fehler blieb die Stimmung im Team des ASV gut.

Für den ASV spielten: Gabriel Suay, Lennart Boucsein, Marvin Boucsein, Raphael Block, Justin Kungel, Moritz Henkel und Lukas Fuhrmann.

Lukas Fuhrmann (Nummer 22) lässt dem Biedenkopfer Angreifer keine Chance, Moritz Henkel muss nicht mehr eingreifen.

Manfred Günther

Schützenverein Ernsthäusen

Der Schützenverein Ernsthäusen hatte am Samstag, dem 14.01.2023 zum Schnuppertraining eingeladen.

Dieser Einladung waren einige Kinder und Jugendliche aus dem Ort gefolgt, sodass schnell alle 10 Schießstände der Anlage im Schützenhaus genutzt wurden. Unter Anleitung und Aufsicht mehrerer aktiver Vereinsmitglieder hatten sie dann die Möglichkeit, mit verschiedenen Luftgewehren auf 10 m entfernte Schei-



ben zu schießen. Dabei galt es auch auszuprobieren, ob man das ca. 4 kg schwere Gewehr schon freihändig halten konnte, oder die Unterstützung durch eine Auflage wählte. Nach dem abgegebenen Schuss wurden Schussbilder verglichen, Ringe gezählt und jeder stolze Schütze konnte die Trophäe in Form seiner Wettkampfscheibe natürlich mit nach Hause nehmen. Für den meisten Spaß sorgte am Ende des Nachmittags das „Entenschießen“.

Zukünftig findet das Jugendtraining jeden Mittwoch von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Schützenhaus im Storchennest statt. Dazu sind alle interessierten Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren herzlich willkommen.

Simone Debus für den Schützenverein Ernsthäusen

Karsten Dittmar beging sein 25-jähriges Chorleiter-Jubiläum beim Evangelischen Posaunenchor Bracht

Am 27. Dezember 2022 zog der Evangelische Posaunenchor Bracht während der jährlichen Jahreshauptversammlung sein Resümee über das vergangene Jahr. Bedingt durch Corona blickte der Chor auf ein vergleichsweise ruhiges Jahr zurück. Doch konnten die Bläserinnen und Bläser den Probenbetrieb wieder aufnehmen, manchen Gottesdienst begleiten und auch ältere Mitmenschen im Seniorenheim in Kirchhain oder in Marburg mit musikalischen Beiträgen erfreuen. Ein Höhepunkt war sicherlich das Benefizkonzert zugunsten der Diakonie Katastrophenhilfe im April. Hier hatte der Chor einen 4-stelligen Betrag eingesammelt, diesen dann auf 2.500,- € aufgerundet und zur Linderung der durch den Krieg in der Ukraine verursachten Not gespendet. Im Sommer gab es einen ganz besonderen Anlass zu feiern: Das 25-jährige Chorleiter-Jubiläum des Dirigenten Karsten Dittmar, den der Chor dazu mit einer ganz besonderen Überraschungsprobe erfreute. Karsten Dittmar übernahm 1997 die Leitung des Posaunenchores Bracht und entwickelte den Chor durch Ausbildung der Bläserinnen und Bläser und der Aufnahme von Holzblasinstrumenten und Schlagwerk zu einem modernen Bläserorchester mit breit aufgestelltem Repertoire. Der Posaunenchor Bracht hat Dank Karsten Dittmar in den vergangenen 25 Jahren an einer Fülle musikalisch hochwertiger Konzerte, bei Gottesdiensten und anderen Auftritten mitwirken dürfen. Der Chor hofft auf viele weitere Jahre, in denen er zusammen mit Karsten Dittmar weitere musikalische Projekte verwirklichen kann.



Karsten Dittmar während der Moderation des Benefizkonzertes für die Diakonie Katastrophenhilfe

Während der Versammlung wurde dem ebenfalls anwesenden, ehemaligen Dirigenten des Posaunenchores, Heinz Müller, der zuletzt die Rentnerband geleitet hatte, die Ehrenmitgliedschaft angetragen.

Des Weiteren wurden mehrere langjährige Mitglieder mit einer Urkunde des Posaunenwerks der evangelischen Kirche Kurhessen-Waldeck geehrt. **50 Jahre:** Werner Metke, Manfred Schnell, Lothar Vaupel, Norbert Vollmerhausen, Uwe Waldschmidt und Heinz Wagner. **40 Jahre:** Bernd Gade und Horst Naumann. **25 Jahre:** Annemarie Ludwig, Christina Merlau, Norbert Merlau, Thomas Möhl, Jutta Schäfer, Thorsten Thamke und Birgit Vaupel. **10 Jahre:** Matthias Emrich und Markus Eydt.

Nach insgesamt 8 Jahren Vorstandsarbeit, wurde der Erste Vorsitzende Peter Rambow verabschiedet. Der Chor bedankte sich bei ihm, für seine Arbeit und sein Engagement in den vergangenen Jahren. Die Position des Ersten Vorsitzenden bleibt zunächst vakant.



Geehrte Mitglieder im Posaunenchor Bracht

Die Belange des Chores werden von den Vorstandsmitgliedern Birgit Schmidt (2. Vorsitzende), Helgo Schütze (Kassierer), Ulrike Schneider (Schriftführerin) und Isabell Henseling (Jugendwartin) geleitet. Ulrike H. Schneider

Alles Gute!

Geburtstage

Samstag, den 28. Januar 2023
Dr. Gerhard Hahn
 Berliner Str. 31, Rauschenberg
zum 90. Geburtstag

Johannes Diebel
 Alte Straße 10, Ernsthäusen
zum 75. Geburtstag

Dieter Bartelmeß
 Alte Straße 25, Ernsthäusen
zum 70. Geburtstag

Montag, den 30. Januar 2023
Eduard Berndt
 Albshäuserstr. 20 a, Rauschenberg
zum 70. Geburtstag

Kooperationsraum „Ev. Kirche im Wohratal“ (Albshausen, Bracht, Ernsthäusen, Josbach, Rauschenberg und Schwabendorf)

<https://www.evangelische-kirche-im-wohrtal.de>

Corona-Schutzmaßnahmen: Die letzte Entscheidung hinsichtlich der Corona-Schutzmaßnahmen trifft in den jeweiligen Gemeinden nach wie vor der entsprechende Kirchenvorstand.

Ev. Kirchengemeinde Schwabendorf/Bracht

Die Kirchen in Schwabendorf und Bracht sind durchgängig geöffnet und laden auch außerhalb der Gottesdienstzeiten zur Ruhe und Besinnung ein. Es liegen Schriften und Materialien aus, um sich Impulse und eine Stärkung für den Tag mitzunehmen.

Sonntag, den 29. Januar 2023 (Letzter Sonntag nach Epiphania)
 9:15 Uhr Bracht, MLH
 10:30 Uhr Schwabendorf, Pfarrscheune

Mittwoch, 1.2.2023
 14:30 Uhr Schwabendorf, Pfarrscheunentreff

Sonntag, 5.2.2023 (Septuagesimä)
 18:30 Uhr Schwabendorf, Pfarrscheune
 19:30 Uhr Bracht, MLH, mit Posaunenchor Bracht

Pandemiebedingte Änderungen möglich! Danke für Ihr Verständnis.

Ev. Kirchengemeinde Rauschenberg-Ernsthäusen

Sonntag, 29.1.2023 (Letzter Sonntag nach Epiphania)
 17.30 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche Ernsthäusen mit Liedern aus Taizé

19.00 Uhr Gottesdienst im Haus der Begegnung in Rauschenberg mit Liedern aus Taizé

Sonntag, 5.2.2023 (Septuagesimä)
 9.30 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche Ernsthäusen
 10.45 Uhr Gottesdienst im Haus der Begegnung in Rauschenberg

Jubelkonfirmationen 2023

Für die Jahrgänge des Jubiläumsjahres anlässlich der Konfirmation (Goldene, Diamantene, Eiserne Konfirmation usw.) bietet die Kirchengemeinde dieses Jahr Gottesdienste an folgenden Terminen an: In Ernsthäusen am Sonntag, 11.6.2023 und in Rauschenberg am Sonntag, 18.6.2023, jeweils um 10.00 Uhr in der Kirche.

Wenn Ihr Jahrgang Interesse am Gottesdienst hat, wenden Sie sich bitte bis zum 31.4.2023 unter 06425/1234 oder per Email unter pfarramt.rauschenberg-ernsthäusen@ekkw.de ans Pfarramt.

Ev. Kirchengemeinde Josbach

Sonntag, 29. Januar 2023
 10.00 Uhr Gottesdienst in Wolferode
 11.15 Uhr Gottesdienst in Burgholz

Ev.-luth. Kirchengemeinde Albshausen

Sonntag, 29. Januar 2023
 9.15 Uhr Gottesdienst in Albshausen

Pfarramt Mariae Himmelfahrt Emsdorf

So.	29.1.	09.15 Uhr	Hochamt
Mo.	30.1.	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet für die Kranken und für den Frieden
Mi.	1.2.	18.00 Uhr	Stille Anbetung
		18.30 Uhr	Vorabendmesse mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Impressum:



Druck und Verlag: Henrich-Druck · Inh. Michael Henrich
 Neue Gartenstraße 16 · 35279 Neustadt (Hessen) Tel. (0 66 92) 800 98-0
 Fax (0 66 92) 800 98-98 · rauschenberg@henrich-druck.de · www.henrich-druck.de
 Erscheinungsdatum: wöchentlich samstags, kostenfrei an alle erreichbaren Haushalte.
 Fotos: u. a. von AdobeStock.com

Redaktionsschluss (Texte und Bilder) ist dienstags 12.00 Uhr.

Anzeigenschluss ist mittwochs 8.00 Uhr. Gültig immer für die Ausgabe der aktuellen Woche.

Allgemeine und haftungsrechtliche Hinweise: Für unaufgeforderte Manuskripte, Fotos und oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Der Verlag behält sich vor, Vereinstexte nicht zu veröffentlichen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigermotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.



Küchenstudio
Lapp



Wir bieten das
Rundum-Sorglos-Paket

...alles aus einer Hand!

Küchen zum
Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
Austraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohral.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung

Renovierungen
Umzüge
Entrümpelungen
☎ **0152/59932402**

Beilagenhinweis

Diese Ausgabe enthält zwei Beilagen:

- Waggonhalle Marburg, Winter-Variété
- Stadtwerke Marburg, MEMO BAUEN



Wir suchen Dich
als **Alltagshelferin**
in Amöneburg, Kirchhain,
Stadtallendorf! (geringfügig oder Teilzeit)

- Bist Du eine kontaktfreudige Person?
 - Du hilfst gerne hilfebedürftigen Menschen?
 - Du erledigst gerne Haushaltsarbeiten, z.B. putzen, waschen, bügeln, kochen, einkaufen usw.?
 - Du möchtest wieder in das Arbeitsleben einsteigen?
 - Deine Arbeitsstelle soll sich an Deine familiären Umstände und Bedürfnisse anpassen?
- Für Familienmamas gut geeignet!

**Mach Spaß an der Arbeit zur Gewohnheit -
Sei dabei!**

Dich erwartet:

- ein sehr freundliches Team
- abwechslungsreiche Aufgaben
- flexible Arbeitszeiten, freie Gestaltung Deines Dienstplanes
- regelmäßige Schulungen/Fortbildungen erlebt man als Teamfeier

Basisqualifikation als Seniorenassistent/in oder Berufsabschluss in einem Pflegeberuf oder als Hauswirtschafter/in von Vorteil, aber keine Voraussetzung!

Sichere Dir einen individuellen und unverbindlichen Termin, damit wir die Chance bekommen, Dich für die gemeinsame Zukunft zu überzeugen!

E-Mail: info@delta-dienst.de
Mobil: 0176 391 495 23
(WhatsApp)



Herzliche Einladung zu unserer Krabbelgruppe

donnerstags von 9:30 - 11:00 Uhr
in der Kratz'schen Scheune in Rauschenberg,
Bahnhofstraße 10a



Wir freuen uns auf
Neuankömmlinge!

Nähere Informationen im

• **Familien- und Beratungszentrum**

Telefon: 0159 06105791

Simone Berwanger: s.berwanger@rauschenberg.de

Eva Köhler: e.koehler@rauschenberg.de

Wir bieten Ihnen außerdem kostenfrei

regelmäßige Vorträge zu den Themen

- Stillvorbereitung in der Schwangerschaft
- Stillen
- Schreien
- Tragen
- Ernährung mit Beikost
- Schlafen

Aktuelle Termine erfahren Sie auf der Homepage
www.rauschenberg.de und in den Rauschenberger
Nachrichten.

Auf Wunsch sind Einzelberatungen möglich.

Die Kosten hierfür werden von vielen Krankenkassen
übernommen, bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Kasse.

Beratung bei Fragen rund ums Stillen:

Heike Witzel

Still- und Laktationsberaterin, IBCLC

Lehrerin für Pflegeberufe, Telefon: 0172 9329837

Mail: heikewitzel@googlemail.com



Herausgeber:

Magistrat der Stadt Rauschenberg, Schloßstraße 1, 35282 Rauschenberg

Träger des Familien- und Beratungszentrums ist die Stadt Rauschenberg,
mitgefördert vom Kirchenkreis Kirchhain und dem Land Hessen.

Illustration: Marthe Berwanger